



Ganztagsangebote am Gymnasium Coswig

Konzeption

Teil A

1. Sozialraumanalyse

Am Gymnasium Coswig lernen und arbeiten mehr als 900 Schüler und ca. 70 Lehrer. Die Schule liegt zentral im Stadtgebiet und ist durch den Nahverkehr (Straßenbahn, S-Bahn, Buslinien) von den angrenzenden Städten und Gemeinden von Dresden über Radebeul bis Weinböhla und Meißen sehr gut angebunden. Damit sind die kulturellen Zentren der Landeshauptstadt Dresden und der Kreisstadt Meißen kostengünstig und schnell erreichbar. Es ergeben sich vielfältige Kooperationsmöglichkeiten, welche durch unser Gymnasium genutzt werden. Dazu gehören zum Beispiel die Musikschule des Landkreises Meißen und die Tanzschule Lax aus Dresden.

Das Wohnumfeld, hauptsächlich ein typisches DDR-Neubaugebiet in Plattenbauweise, wird durch eine Mischung aller Altersschichten geprägt. Große und kleine Familien, Singles und Paare finden hier eine lebenswerte gut erschlossene Heimat mit Spielplätzen, Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten, Kindergärten und Schulen. In den letzten Jahren wurden viele der Häuser aufwändig renoviert, um- oder zurückgebaut.

Das Hauptgebäude der Schule ist ein sanierter und umgestalteter DDR-Schulbau mit neuem Anbau. Es beherbergt moderne Fachkabinette, gut ausgestattete Klassenräume, einen großen Musiksaal, eine Aula, eine Mensa und eine Bibliothek. Die ebenfalls 2004 entstandene große 3-Felder-Sporthalle wird auch von örtlichen Vereinen genutzt. Die Klassen der Klassenstufe 5 und 6 werden vorwiegend in unserem zweiten Schulgebäude, welches in Modulbauweise errichtet wurde, in acht Unterrichtsräumen unterrichtet. Unsere Schule ist behindertengerecht ausgebaut und verfügt über einen Aufzug. Das Schulgelände umfasst einen sehr großen Außenbereich mit Sport- und Freizeitanlagen. Kinder und Jugendliche halten sich am Nachmittag, an Wochenenden und in den Ferien gerne auf dem offenen Schulgelände auf. Hier finden Sie einige Möglichkeiten zum Zusammensein und zur Betätigung wie z.B. auf einem Fußballplatz und an Tischtennisplatten. Das Gymnasium hat sich in den letzten Jahren zu einem kommunikativen, kulturellen und kreativen Zentrum entwickelt. Zahlreiche Konzertveranstaltungen finden in der Aula der Schule statt. Künstlerische Werke der Schüler werden regelmäßig in der Stadtgalerie ausgestellt. Das Gymnasium arbeitet eng mit der Stadtverwaltung der Stadt Coswig, dem Veranstaltungshaus „Börse“, der Villa Theresa und dem Museum Karrasburg zusammen.

2. Bezug zum Schulprogramm

Das im Schulprogramm festgeschriebene Leitbild „Im Dreiklang miteinander: ein Ton, eine Melodie, ein Arrangement“ bringt die musisch-künstlerische Ausrichtung zum Ausdruck. Das Konzept der Ganztagsangebote unterstützt die im Schulprogramm erfassten Ziele. Unsere Schule ist ein Ort des Lernens und des Lebens. Die Förderung von Begabungen, Neigungen und Interessen der Schüler im Rahmen einer sinnvollen Freizeitgestaltung liegt uns am Herzen. Förderangebote in verschiedenen Fächern bieten Möglichkeiten der Unterstützung von Schülern mit Leistungsdefiziten. Ergänzt werden die zahlreichen musisch- künstlerischen Angebote durch sportliche, praktisch- technische, naturwissenschaftliche, sprachliche und gesellschaftliche Angebote.

3. Schwerpunktsetzungen

a) Organisationsform und Teilnahmemodalitäten

Die Organisationsform der Ganztagsangebote ist die „offene Form“. Das bedeutet, dass sich die Schüler zu Beginn des Schuljahres bzw. eines Schulhalbjahres mindestens für ein Schulhalbjahr frei für ein Angebot entscheiden können. Die Teilnahmemodalitäten sind in den „Regeln für die Teilnahme an einem Ganztagsangebot“ festgelegt. Dieses Regelwerk wird mit einem Anmeldeformular und dem kompletten Angebotskatalog zu Beginn des Schuljahres an jeden Schüler ausgegeben. Eine Pflicht zur Teilnahme besteht nicht. In der ersten Schulwoche findet an einem Tag nachmittags ein Markt der Möglichkeiten statt. Leiter der Angebote werben dort für ihre Arbeitsgemeinschaften und beantworten Fragen von Schülern und Eltern.

b) Rhythmisierung und GTA

Der Unterricht am Gymnasium beginnt 8:00 Uhr und wird hauptsächlich in Blöcken zu 90 Minuten erteilt. Nach dem ersten Block findet von 9:30 Uhr bis 9:50 Uhr die Frühstückspause statt. Die Mittagspause ist je nach Stundenplan entweder von 12:15 Uhr bis 13:00 Uhr oder von 13:00 Uhr bis 13:45 Uhr. Während dieser Pausen können die Schüler die Cafeteria bzw. die Mensa aufsuchen und dort essen und trinken. Die Versorgung wird durch das Radebeuler Unternehmen Gourmetta gewährleistet. Die Ganztagsangebote werden in der Regel nach der 7. Unterrichtsstunde ab 14:30 Uhr durchgeführt. Die meisten Arbeitsgemeinschaften haben eine Dauer von 45 oder 90 Minuten und finden wöchentlich oder vierzehntägig statt.

c) GTA- Schwerpunkte und Spezifik

Die Förderung der Schüler im musischen Bereich ist ein wesentlicher Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Viele Studien belegen, dass das Erlernen eines Musikinstruments positive Effekte auf die Entwicklung des Gehirns hat und sich die sprachlichen Fähigkeiten, die Konzentration und das Gehör verbessern. Ab der 5. Klasse können die Schüler sowohl im Instrumentalunterricht als auch im Orchester, dem Streicherensemble, dem Chor und der Big Band das Musizieren lernen. Ihr Können zeigen die Kinder gerne unter anderem bei Veranstaltungen wie dem Weihnachtskonzert, dem Kammerkonzert, dem Big Band- Konzert und dem Sommerkonzert.

Teil B

1.) Festlegung von mindestens zwei GTA-Entwicklungsbereichen

- Erweiterung der sportlichen Angebote
- Entwicklung der Angebote im MINT- Bereich
- Erweiterung des GTA Medienscouts

2.) Ziele und Maßnahmen

Ziel: Etablierung des neuen GTA „Judo“ ab Schuljahr 2026/27

Ziel: Kontinuierliche Fortsetzung der bisherigen Arbeit und Erweiterung der Palette der Ganztagsangebote

Maßnahme: Ständiger Kontakt mit den Leitern der Ganztagsangebote insbesondere des Kooperationspartners Musikschule des Landkreises Meißen

Ziel: Heranführen von Schülern an Programmierung von Robotern (LEGO- Roboter)

Maßnahme: Weiterführung der AG „Roboter“ ab Schuljahr 2027/28

Ziel: Stärkung des bewussten und kritischen Umgangs mit Medien

Maßnahme: Erweiterung des GTA „Medienscouts“ auf die Schwerpunkte Social Media, Privatsphäre und Datenschutz ab Schuljahr 2027/28

Teil C

Angebotsplan im Schuljahr 2026/2027

Wochentag	Ganztagsangebot	Uhrzeit	Leiter	Raum
Montag	Instrumentalunterricht	ab 13:00	Verschiedene Musiklehrer unterrichten Posaune, Trompete, Klarinette, Tuba, Oboe, Fagott, Euphonium, Saxofon, Horn und Querflöte	Haus 2
	Ukulelen-Ensemble	15:30 – 16:30	Herr Grusenick	306
	Klettern	15:30 – 16:30	Herr Stauch	Sporthalle
	Flagfootball	16:00 – 18:00	Herr Weber, Herr Jungnickel	Sporthalle
	Elektronik und Umwelt	14:30 – 16:30 vierzehntägig, ab 2. Hj	Herr Lemke	Werkraum
Dienstag	Theater „Thuna“	14:30 – 16:00 vierzehntägig	Frau Pietsch, Frau Ebert	Gymnastikraum
	Keramik-Werkstatt	14:30 – 16:00	Frau Hertzschuch	Werkraum
	Jugend konstruiert	14:30 – 16:30	Mitarbeiter/-in der HTS Dresden, ab 8. Klasse	Werkraum
	Medienscouts	14:30 – 15:30	Frau Kluge	308
Mittwoch	Schach	13:45 – 14:45	Herr Mittrach	104b
	Junge Sanitäter	13:45 – 15:45 vierzehntägig	Herr Weber	104a
	Debattierklub	14:00 – 15:30 nach Absprache	Frau Vers, Frau Michel	112
	Judo	15:00 – 16:30	Herr Gißrau	Sporthalle
	Basketball	16:30 – 18:00	Herr Kopprasch	Sporthalle
	Volleyball	16:30 – 18:00	Frau Merkel	Sporthalle
Donnerstag	Register Orchester – Streicherensemble	ab 13:45 Uhr	Frau Zeimetz, Herr Zeimetz	315 306
	Vororchester	14:30 – 15:15	Frau Zschuppe	
	Orchester	15:30 – 17:00	Frau Zschuppe	306
	Big Band	17:00 – 18:30	Herr Zeimetz	306
	Grüne Schule	15:30 – 16:30	Herr Pientka	104a
	Veranstaltungstechnik ab Kl. 8	15:30 – 17:00	Herr Berger, Herr Arendt	308 / Aula / Lager
	Jahrbuch	14:30 – 15:30 nach Absprache	Herr Schneider, Herr Grusenick, Frau Muth	Keller
Freitag				
	Chor	15:20 – 16:50	Frau Kaufmann	306
	Leichtathletik	16:00 – 18:00	Herr Schubert, Frau Otto	Sporthalle